



ZertSozial

Auditbericht

Auditbericht

**KIS Kölner Institut für Systemische Beratung
und Therapie**

Waldkauzweg 16, 50997 Köln

Zugelassener Träger nach der Arbeitsförderung

2. ÜA nach §178 SGB III und §§ 2 und 5, Abs. 1 AZAV

Auditzeitraum: 14.08.2023

1. Zertifizierungsentscheidung durch die Fachkundige Stelle

Nach Prüfung aller Feststellungen, Ergebnisse und Informationen, die mit dem Audit in Zusammenhang stehen (Selbstauskunft des Trägers, Auditprotokoll und Auditbericht der Auditor*in, sowie relevanter Dokumente des Trägers, kann folgende Entscheidung getroffen werden:

- die Anforderungen der #Zertifizierungsgrundlage #Grundlage zur Zulassung sind erfüllt.
- das Managementsystem ist in der Lage ist, die gesetzlichen, behördlichen und vertraglichen Anforderungen sicherzustellen.
- das Managementsystem ist wirksam, seine festgelegten Ziele zu erreichen.

Die Aufrechterhaltung der Zulassung nach §178 SGB III und §§ 2 und 5, Abs. 1 AZAV wird bestätigt.

Ort, Datum und Unterschrift | Leitung Fachkundige Stelle:

Stuttgart, 01.09.2023

Barbara Burr

ZertSozial GmbH Prüfungsdienstleister für Soziales, Gesundheit und Bildung
Heusteigstraße 99 | 70180 Stuttgart
T.0711 964 1578 | info@zertsozial.de | www.zertsozial.de

Inhalt

1. Zertifizierungsentscheidung durch die Fachkundige Stelle	2
1. Trägerbeschreibung	3
2. Stärken des QM-Systems	5
3. Verbesserungspotenziale.....	5
a. Anzahl Verbesserungspotenziale.....	5
4. Zusammenfassende Bewertung	6
5. Weitere Auditfeststellungen	8
6. Ablauf des Audits	9
7. Angaben zur Organisation	10
8. Angaben zum Verfahren	11
9. Weiteres Vorgehen und Empfehlung des Auditors.....	12

1. Trägerbeschreibung

Beschreibung der Struktur und des Leistungsspektrums:

KIS ist ein Weiterbildungsinstitut für berufsbegleitende Ausbildung & Weiterbildung in Systemischer Beratung, Systemischer Therapie & Beratung, Systemischer Kinder- und Jugendlichen-Therapie, Systemischer Supervision, Systemischen Coaching in Supervision integriert und bietet diese Leistungen frei an. Die Systemischen Weiterbildungen bieten Abschlüsse, mit denen DGSF Zertifikate erworben werden können und die mit Bildungschecks und NRW-Prämiengutscheinen gefördert werden.

Die Weiterbildung "Systemische Beratung" am KIS entspricht einer Weiterbildung für Beratung / Counseling der Deutschen Gesellschaft für Beratung e.V. / German Association for Counseling. KIS ist weiterhin in der Lage eine Ausbildung in systemischer Mediation anzubieten. Teile der Aus- und Fortbildungen gelten als Bildungsurlaub NRW und sind von der Bezirksregierung anerkannt.

Im vorliegenden Selbstreport wird die Entstehung des Instituts von der Gründung 1995 bis heute beschrieben. Das KIS wurde 2010 in Köln von Frau Kerkhoff-Hosters gegründet. Seit 01.01.2011 ist das KIS ein anerkanntes Institutsmitglied bei der DGSF.

KIS ist entsprechend § 11 des AWbG eine anerkannte Bildungseinrichtung der Bezirksregierung Köln nach dem Gesetz zur Freistellung Arbeitnehmender der beruflichen und politischen Weiterbildung. Anerkennung gilt auch für Rheinland-Pfalz.

Zertifizierung der Weiterbildungsgänge durch die DGSF:

- Systemische Beratung
- Systemische Therapie und Beratung
- Systemische Kinder- und Jugendlichen Therapie
- Systemische Supervision
- „Systemisches Coaching“ als in der Weiterbildung „Systemische Supervision“ / Integrierte Weiterbildung
- Systemische Mediation

KIS ist ein akkreditiertes Mitgliedsinstitut der DGSF, es liegt eine DGSF-Zertifizierung vor, die bestätigt, dass die Qualitätsstandards und Ethikrichtlinien in der Weiterbildung als auch in den Fortbildungen und Workshops eingehalten werden.

Die letzte Re-Zertifizierung der Weiterbildung durch die DGSF erfolgte am 04.05.2021 für die Bereiche:

- Systemische Beratung
- Systemische Therapie- und Beratung
- Systemische Kinder- und Jugendtherapie

Die Kunden sind in den Besonderheiten des KIS Instituts und im Selbstverständnis, der Identität des Instituts ausführlich beschrieben.

Das aktuelle Organigramm liegt mit Stand 07.2023 vor. Es sind Frau Kerkhoff-Horsters und Frau Brockhaus (Assistentin der GF) in Teilzeit mit 12 Stunden pro Woche (48 Stunden monatlich) beschäftigt.

KIS Seminare finden in den vier ausgewählten Tagungshäusern im Großraum Köln statt. Diese Tagungs- und Seminarräume sind spezifisch für den Seminarbetrieb von den Trägern ausgestattet und werden vom KIS nur angemietet. Die Aufrechterhaltung der Infrastruktur und die Wartung der elektrischen Anlagen unterliegen den jeweiligen Trägern / Eigentümers.

Der Standort „Musik Akademie“ wird derzeit nicht mehr genutzt. Das KIS ist auf der Suche nach einem Alternativstandort.

Für jeden Weiterbildungskurs wird von der Assistentin der GF eine gesonderte Dropbox mit dem Unterrichtsmaterial eingerichtet. Auf der Website können die Unterlagen für die Beantragung von

Bildungsurlaub von den Teilnehmer*innen abgerufen werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit Bildungschecks und Prämiegutscheine bei eingerichteten Beratungsstellen separat von den Teilnehmer*innen zu beantragen und ggf. in Anspruch zu nehmen. Durchschnittlich werden bei der maximalen Kursauslastung 16 Teilnehmender, ca. 3-5 Bildungschecks und NRW-Prämiegutscheine beantragt und durch die jeweiligen Kostenträger bewilligt. Im eingesehenen Kurs 31 (vom 20.10.2022 bis 20.10.2024) sind 9 TN mit Bildungscheck dabei.

Es werden ausschließlich erfahrene Honorarkräfte/Referenten für ihre Systemischen Weiterbildung vertraglich beschäftigt, die eigenverantwortlich für ihre Weiterbildungen zuständig sind. Für jeden der derzeit 9 beschäftigten Referenten liegen Rahmenverträge mit dem KIS vor, die exemplarisch von einer neuen Referentin eingesehen wurden. Es finden mindestens einmal jährlich ausführliche Fachklausuren (die letzte am 17.08.2022 und jetzt wieder am 18.08.2023) statt, an denen alle Referenten und das KIS Leitungsteam teilnimmt und eine Auswertung der Kurse und Weiterbildungen, die detaillierten Feedbacks und Befragungsergebnisse der Teilnehmenden reflektieren.

Ziel und Inhalte

Ziel des KIS-Instituts ist es, den systemischen Ansatz konsequent auf die Weiterbildung und deren Organisation zu übertragen. Es sollte hier anerkennend erwähnt werden, dass Fr. K.-H. ein Vorreiter des Systemischen Ansatzes ist, diesen auf allen Ebenen lebt, nachverfolgt und diese Denk- und Handlungsweise konsequent in allen Inhalten und Tätigkeiten des KIS umsetzt.

Die Vision des KIS ist es, die lebendigen und pulsierenden, bedarfs- und kontextorientiert, wertschätzenden, kooperativen und das gleichrangige Miteinander Weiterbildungsteilnehmender und Lehrtherapeuten*innen zu leben.

In den Weiterbildungen vermitteln das KIS solide Kenntnisse systemischer Denk- und Handlungsansätzen. Das Ziel der Weiterbildungen ist es, komplexe Strukturen erkennbar zu machen und neue Handlungsperspektiven anzuregen. Das KIS möchte Weiterbildungsteilnehmende darin unterstützen und sie motivieren, ihre Klienten*innen beim Finden und Aktivieren ihrer Ressourcen und beim Entdecken alternativer Lösungen anzuregen.

Das KIS erstellte ein gut strukturiertes AZAV-Handbuch, einem AZAV-Ordner und eine aktuelle Zusammenfassung (Stand 07.2023), die das Selbstverständnis, das Organigramm und die AZAV-Inhalte, die Identität mit dem Grundgerüst des Instituts anschaulich dargelegt und beschrieben.

2. Stärken des QM-Systems

Folgende Stärken konnten festgestellt werden:

- Es ist hervorzuheben, dass ein gut strukturierter Austausch zwischen dem Leitungsteam und den Referenten/Dozenten mindestens einmal jährlich erfolgt.
- Es erfolgt eine systematische Auswertung der Kunden-/Teilnehmerzufriedenheit durch die Anwendung von Eva-Start zu Beginn der Weiterbildung und erneut am Ende der Ausbildung durch Eva-Abschluss, die einen guten Aufschluss über die erlernten Kompetenzfelder während der Weiterbildung geben.
- Das KIS beschäftigt nur bewährte und mehrfach erprobte Referenten/Dozenten (oft KIS Absolventen), die sich mit der Systemischen Denk- und Vorgehensweise in ihren Berufs- und Tätigkeitsfeldern bestens auskennen und dies mit praktischen Beispielen aus ihrer Arbeit untermauern können.
- Durch die Bildung eines übergeordneten Weiterbildungsrats erfolgt eine systematische Steuerung und Mitsprache der Teilnehmenden zu Inhalten und Durchführung der Fort- und Weiterbildungen.
- Die Beendigung der Weiterbildungen werden mit einer „netten“ Abschlusszeremonie gefeiert, die nochmals die Inhalte der Systemischen Ausbildung verstärken.
- Die Terminplanung erfolgt, insbesondere für Berufstätige frühzeitig und es besteht die Möglichkeit in anderen Kursen Stundenkontingente nachzuholen. Zusätzlich steht jedem Kurs eine extra Dropbox zur Verfügung für den persönlichen und datengeschützten fachlichen Austausch.
- Es erfolgt eine sorgfältige Prüfung der Eingangs- und Abschlussvoraussetzungen durch die Assistentin der GF, die zusätzlich mit einem DGSF anerkannten Zertifikat enden.
- Die Kursordner weisen eine einheitliche Struktur auf, diese sind sehr übersichtlich und systematisch geführt, die Anwesenheit der TN ist gut nachzuvollziehen.

3. Verbesserungspotenziale

a. Anzahl Verbesserungspotenziale

0	Abweichungen
0	Hinweise
0	Empfehlungen zur Weiterentwicklung

4. Zusammenfassende Bewertung

§ 2 AZAV				Nachweise (mit Datum)
Absatz	Erfüllt	Hinweis	Abweichung	
1	x			
2	x			
3	x			
4 Nr. 1	x			
4 Nr. 2	x			
4 Nr. 3	x			
4 Nr. 4	x			
4 Nr. 5	x			
4 Nr. 6	x			
4 Nr. 7	x			
4 Nr. 8	x			
4 Nr. 9	x			
5	x			
6	x			
7	x			

Die Bewertung wird wie folgt eingestuft:

Bewertung	Bedeutung für die Konformität mit der Norm	Maßnahmen für den Auftraggeber im Sinne einer Weiterführung des Verfahrens	Termin
A (Abweichung)	Die Norm wird eindeutig nicht eingehalten (weniger als 80% Erfüllungsgrad) und das QM-System und die Zielerreichung sind gefährdet. Ein Soll-Ist-Vergleich lässt keine andere Interpretation zu.	.. ist vor Ausstellung des Zertifikats zu beheben.	ZA/RZ: Abweichungen müssen bis drei Monate nach dem Audittermin, spätestens bis zum Zieltermin geschlossen sein. ÜA: Abweichungen müssen nach 3 Monaten zum Audittermin bzw. bis spätestens 3 Monate nach Zieltermin geschlossen sein.
H (Hinweise)	Die Einhaltung der Norm kann als akzeptabel (mind. 80% Erfüllungsgrad) interpretiert werden; es sind jedoch nicht alle Merkmale der Normanforderung erfüllt. Das QM-System ist jedoch nicht gefährdet, die Ziele werden erreicht.	... müssen bearbeitet werden	Hinweise müssen beim nächsten Audit, also nach ca. einem Jahr als bearbeitet nachgewiesen sein
E (Empfehlung)	Die Norm ist erfüllt (100 % Erfüllungsgrad). Es gibt jedoch im Sinne der Politik und Ziele der Organisation Anmerkungen.	... sollten vom Auftraggeber geprüft und können gegebenenfalls umgesetzt werden.	Empfehlungen werden beim nächsten Audit angesprochen.

5. Weitere Auditfeststellungen

Mehrfachstandortverfahren	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
1. Die Organisation hat im Audit dargelegt, dass ein gemeinsames QM-System in den beteiligten Standorten eingeführt ist und aufrechterhalten wird.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
2. Die Zentrale ist Teil der Organisation.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
3. Das QM-System wird durch die Institutsinhaberin gestaltet und weiterentwickelt.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
4. Das QM-System unterliegt der zentralen Steuerung durch die Institutsinhaberin.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
5. Ein Auditprogramm ist erstellt und umfasst eine Planung über 3 Jahre.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
6. Das Auditprogramm schließt alle Standorte mit ein, auch die Zentrale.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
7. In der Zentrale werden relevante Daten gesammelt, analysiert und im Managementbewertungsbericht zusammengefügt.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
8. Eine Managementbewertung wird durchgeführt, alle Standorte werden dabei mit einbezogen.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i>
9. Die Nichtkonformitäten des letzten Audits sind auf ihre Systemrelevanz und Relevanz für alle Standorte geprüft und bearbeitet.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i> <input type="checkbox"/> n.r.

Verwendung Zertifikat und Zertifikatssymbol:	
1. Ein korrekter Umgang mit dem Zertifikatssymbol konnte festgestellt werden.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i> <input type="checkbox"/> n.r.
2. Korrekte Verwendung des Symbols mit dem Namen der Organisation.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i> <input type="checkbox"/> n.r.
3. Korrekte Verwendung für geschäftliche Zwecke (Korrespondenz, Werbezwecke) im Rahmen des Anwendungsbereiches.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> <i>Nein</i> <input type="checkbox"/> n.r.

Grundlagen der Empfehlung der Auditor*in	
Bedeutende Veränderungen haben nach dem letzten Audit stattgefunden, die das Managementsystem beeinflussen	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> n.r.
Das Unternehmen hat nachgewiesen, dass gemäß der Zertifizierungsgrundlage ein wirksames System zur Sicherung der Qualität/QM-System eingeführt ist und aufrechterhalten wird.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Das Managementsystem ist in der Lage, die gesetzlichen, behördlichen und vertraglichen Anforderungen zu erfüllen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Hinweise und Empfehlungen aus dem letzten Audit wurden bearbeitet	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Standorte, Geltungs-, Anwendungsbereiche und Fachbereiche entsprechen den Angaben des Auditauftraggebers und sind angemessen, um die Organisationsziele zu erreichen.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Managementbewertung umfasst alle für die Organisation relevanten Aspekte und relevante Schlussfolgerungen wurden getroffen	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Ein internes Auditprogramm ist aufgestellt und umgesetzt	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Veränderung des Auditprogramms der Konformitätsbewertungsstelle wird empfohlen	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein

6. Ablauf des Audits

Da die Auditierung auf einem Stichprobennahmeverfahren der verfügbaren Informationen basiert, ist eine Haftung jeglicher Art ausgeschlossen.

Zur Qualitätssicherung des externen Audits wurde die aktuelle Checkliste der ZertSozial GmbH herangezogen und bearbeitet. Nachweisdokumente sind dort aufgeführt.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Von dem im Vorfeld abgestimmten Auditplan wurde im Verlauf des Audits wesentlich abgewichen.	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Alle Forderungen wurden in das Audit einbezogen. Das Audit beruhte auf einer Vielzahl von Stichproben anhand derer auch die Umsetzung relevanter rechtlicher Bestimmungen nachgewiesen werden konnte.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Die Entbindung von der Schweigepflicht wurde vom Träger bei den betroffenen Personen eingeholt und durch den Auditor eingesehen.	<input checked="" type="checkbox"/> n.r. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Unsicherheiten und Hindernisse, die das Vertrauen in die Audit-Schlussfolgerungen verringern könnten, sind aufgetreten.	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Im Rahmen dieses Berichtes werden nur Feststellungen getroffen, die zum Zeitpunkt des Abschlussgespräches gegenüber der auditierten Organisation mit dem hier formulierten Inhalt erläutert wurden.	<input checked="" type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

7. Angaben zur Organisation

Trägername/Bereich/Abteilung	Köln KIS
Adresse	KIS Kölner Institut für Systemische Beratung und Therapie Waldkauzweg 16, 50997 Köln
Oberste Leitung	Name: Frau Kerkhoff-Hosters Mail: info@kis-beratung.org Tel: 02233/923192
Qualitätsbeauftragte/r	Name: Frau Kerkhoff-Hosters Mail: info@kis-beratung.org Tel: 02233/923192
Anwendungsbereich (Zertifikatseintrag)	Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung, nach §5 Abs. 1 AZAV Fachbereich 4
Nichtzutreffende Normforderungen	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (bitte Angabe mit Nummerierung und Namen der entsprechenden Normanforderung)
Ausgelagerte kundenrelevante Dienstleistungsprozesse	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja (bitte benennen)
Schichtarbeit:	keine
Anzahl Mitarbeitende im Anwendungsbereich:	<u>2</u> (Stand: 2023.06)
Anzahl Honorarkräfte im Anwendungsbereich:	<u>keine</u> (Stand: 2023.06)
Umrechnung in Vollzeitäquivalente (Angestellte + Honorarkräfte)	<u>1,3</u> (Stand: 2023)
Zertifikat gültig bis Zertifikatsnummer	29.08.2022- 28.08.2027 ZSS- 2022-66
Anzahl der Standorte im Anwendungsbereich	<u>5</u> (Stand: 2022.07)

Standorte			
	Name des Standorts	Straße, Nr., PLZ, Ort	FB/Scope
1*	KIS Kölner Institut für Systemische Beratung und Therapie Zentrale und Schulungsort	Waldkauzweg 16, 50997 Köln	4/37
2	Seminarraum Kinderschutzzentrum	Bonnerstr. 153 und 147a, 50968 Köln	4/37
3	Seminarraum Haus Marienhof	Königswintererstraße 414, 53639 Königswinter	4/37
4	Seminarraum Haus der Familie	Reiherstraße 21, 50997 Köln	4/37
5*	Music Academie	Bayenthagürtel 4, 50968 Köln	4/37

8. Angaben zum Verfahren

Zertifizierungsgrundlage	§178 SGB III und §§ 2 und 5, Abs. 1 AZAV	
Mehrfachstandortverfahren	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Art des Audits	<input type="checkbox"/> Zertifizierungsaudit/Zulassungsaudit <input type="checkbox"/> Rezertifizierungsaudit <input checked="" type="checkbox"/> 1. Überwachungsaudit <input type="checkbox"/> 2. Überwachungsaudit <input type="checkbox"/> 3. Überwachungsaudit <input type="checkbox"/> 4. Überwachungsaudit <input type="checkbox"/> Erweiterungsaudit <input checked="" type="checkbox"/> Onsite-Verfahren zu 100% <input type="checkbox"/> Offsite-Verfahren zu 0%	
Auditzeitraum	Montag, den 14.08.2023 (onsite)	
Auditor*nnen:	Auditleiter*in: Helga Pietschmann-Rudd Mail: qualitymatter@online.de Tel.: 2163 84 36 96	

Ziele des Audits
<ul style="list-style-type: none"> feststellen, ob die Anforderungen der Zertifizierungsgrundlage erfüllt werden. feststellen, ob das Managementsystem in der Lage ist, die gesetzlichen, behördlichen und vertraglichen Anforderungen sicherzustellen. Verbesserungspotenziale für den weiteren Verbesserungsprozess der Organisation feststellen. feststellen der Wirksamkeit des Managementsystems, die festgelegten Ziele zu erreichen.

9. Weiteres Vorgehen und Empfehlung des Auditors

Überwachungsaudit:

Die Aufrechterhaltung der Zulassung gemäß der Zertifizierungsgrundlage wird empfohlen.

Nächster geplanter Audittermin: August 2024

Die Auditorin bedankt sich für die freundliche Aufnahme und die gute Atmosphäre während des Audits.

15.08.2023

Helga Pietschmann-Rudd

Datum

Auditleiter*in

Veto-Prüfung

Datum und Unterschrift Vetoprüfer*in ZertSozial:



01.09.2023

Peter Hasselwander

Datum

Doris Burr für ISO 17021 Peter Hasselwander für ISO 17065